

Katholischer Kirchenchor St. Maria/St. Augustinus



Chronik

Jede Woche treffen sich nette Leute, die Lust und Freude am gemeinsamen Singen in unserem Kirchenchor haben.

Der Chor besteht nun schon seit 50 Jahren. Nachdem der Bau unserer Kirche St. Maria 1954 fertiggestellt war, begann Herr Friedrich Soukup damit, einzelne Frauen und Männer aus der Gemeinde anzusprechen, und sie für gemeinsames Singen zu gewinnen. Schon bald fanden erste Proben statt und mehrstimmige Gesänge wurden eingeübt.

Herr Soukup leitete anfangs die „Gesangsstunden“ selbst, bis Herr Josef Pfau im Jahre 1956 die Dirigentenstelle übernahm. Herr Soukup und Herr Pfau sammelten eifrig weitere Sänger und nach dem Zuzug von Herrn Johann Schindler übernahm dieser die Stelle des Vorstandes. Ein reges Chorleben entstand. Leider verstarb der Dirigent Josef Pfau im Jahre 1973 und der Chor stand vor der Frage, wie es weitergehen sollte. Einer fühlte sich bereit, die Arbeit weiterzumachen: Herr Günter Dunkl. Alle atmeten auf, denn mittlerweile war der Chor zu einer Gemeinschaft geworden, die gerne weiter beisammen sein und zusammen singen wollte. Nun waren viele Aktionen angesagt. Das Konzert „Swing durch die Welt“ mit Volksliedern, Spirituals und Operettenmelodien ist heute noch manchen, die mitgesungen haben, in sehr guter Erinnerung.

In der Vorstandsschaft änderte sich 1975 auch etwas. Hans Schindler übergab sein Amt an Herrn Erich Eberhardt. Er zeichnete dann auch verantwortlich für eine gute Zusammenarbeit mit Herrn Pfarrer Rolf Scheiffele. Diese beiden standen bald vor der schwierigen Aufgabe, einen neuen Dirigenten suchen zu müssen, da Herr Dunkl aus gesundheitlichen Gründen die Chorleitung abgeben wollte.

Doch die Suche hatte sich gelohnt, Frau Maria Neuschl übernahm nun die Dirigentenarbeit. Neben der Mitgestaltung von Gottesdiensten kamen neue Projekte hinzu: verschiedene Konzerte wurden geplant und auch durchgeführt, kirchenmusikalische Feiern, Chor- und Kirchenjubiläen erfolgreich gestaltet.

Ein neuer Akzent kam im Laufe der Jahre hinzu: die Zusammenarbeit mit den anderen Chören Berkheims bei Erntebittgottesdiensten und Adventsliedersingen.

1990 gab dann Herr Erich Eberhardt sein Vorstandsamt an Herrn Herwig Frohna weiter, der nun für die Belange des Chores zuständig ist.

Nach mehr als 20 Jahren engagierter Tätigkeit von Frau Maria Neuschl war der Chor 1999 wieder auf der Suche nach einem neuen Dirigenten. In einer Übergangszeit kooperierte man mit dem Chor von St. Augustinus auf dem Zollberg, bis Herr Heinz Adam die Arbeit bei uns in Berkheim aufnahm. Ein frischer Wind wehte nun in der Chorprobe. An einzelnen Musikstücken wurde immer und immer wieder gefeilt, und erst ein „na bitte, so wollte ich es“ unseres Dirigenten erlöste uns. Trotz unserer kleinen Chorgruppe, brachten wir es zu einem ausdrucksvollem Klangbild. Doch jeh entriß uns der Tod am 10.01.02 unseren Dirigenten Herrn Adam.

Wieder stellte sich die bange Frage: Quo Vadis Kirchenchor St. Maria? Sucht man nun wieder einen neuen Dirigenten oder schließt man sich einem anderen Chor an?

Nach einigen Gesprächen mit Pfarrer Rother und dem Dirigenten Hr. Klappenbach von St. Augustinus/Zollberg, fand sich der Chor St. Maria/Berkheim zur 1. Singstunde am 11.04.02 im Gemeindesaal St. Augustinus ein. Im Herbst des gleichen Jahres, am 5.11.02 wurde die Chorgemeinschaft St. Maria/ St. Augustinus ins Leben gerufen.

Nun sind wir beim „Heute“ angelangt. Wir haben viele verschiedene musikalische und gemeinschaftliche Pläne. Das Singen bei den Gottesdiensten und bei Kirchenfesten ist natürlich der wichtigste Teil unserer Chorarbeit, jedoch nicht vorstellbar ohne eine gute Gemeinschaft, in der man sich kennt, worauf man sich freut, wenn man zusammenkommt. Dazu trägt natürlich auch unser alljährlicher Ausflug bei, der die Chormitglieder und ihre Angehörigen jedes Jahr zu einem anderen Fleckchen Erde führt, und schon für viele schöne Stunden und wertvolle Begegnungen mit netten Menschen gesorgt hat.

Wenn Sie sich nun also angesprochen fühlen, bei uns mitzumachen, so laden wir SIE ganz herzlich ein in einer der nächsten Singstunden bei uns vorbeizuschauen.

Für den Katholischen Kirchenchor St. Maria Berkheim

1.Vorstand Herwig Frohna